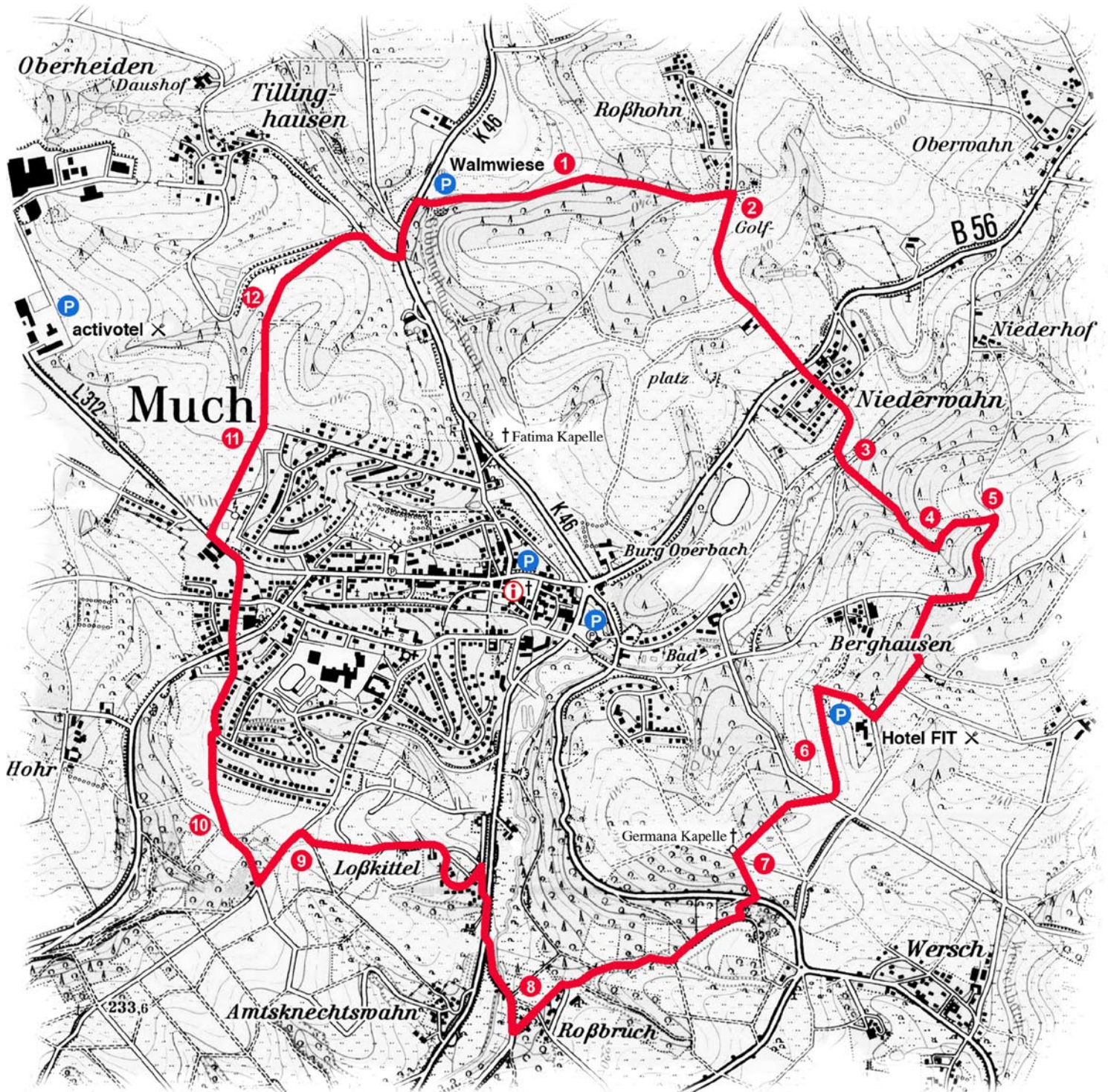


# Wanderkarte – Lyrikweg Much



# Weg- und Wanderbeschreibung

Wegmarkierung: grüne Holzstelen *Panorama-Rundweg* (Kreissymbol)

Grundsätzlich ist es möglich, an jeder Stelle des Weges die Wanderung zu beginnen, denn die 12 Gedichttafeln sind in unregelmäßigen Abständen am gesamten Weg aufgestellt.

Auch führen von 11 Punkten der Strecke Wege und Straßen wieder zurück in den Ort, über die auswärtige Besucher von den Bus-Haltestellen im Ort hinaus zum Lyrikweg gelangen können. Pkw-Parkplätze sind in der Wanderkarte eingezeichnet. Zwei Ausgangspunkte bieten sich in besonderer Weise an:

## Start Walmwiese:

Vom Parkplatz auf den Waldweg, links über den Gibbinghauser Bach geradeaus im Wald bergauf, ein Stück auf dem Waldlehrpfad der Gemeinde, vorbei an der Tafel 1 *Wegweiser* bis auf die Höhe zum Ortseingang von Roßhohn.

An der Tafel 2 *Herbst* rechts ab ins Tal, zu beiden Seiten der Golfplatz Burg Overbach.

Nach Überquerung der Fahrstraße geradeaus zwischen einigen Häusern des Dorfes Niederwahn hindurch zum Wahnbach, unten im Tal.

Dort links über das Brückchen mit der Tafel 3 *Poesie*, an der Schutzhütte vorbei und über die Waldwegkreuzung geradeaus den Berg hinauf.

Hinter der Biegung Tafel 4 *16. November* und im Tannenwald weiter hinauf.

An der Tafel 5 *Frühe* nach rechts abbiegen, dann erste rechts und erste links, vorbei an einem kleinen Privat zoo zum Hotel FIT.

## Start Hotel FIT:

Vom seitlichen Waldparkplatz des Hotels (neben dem Sendeturm) geht es ein kurzes Stück bergab, bis der Weg sich an einem der schönsten Aussichtspunkte scharf nach links wendet. In der Mitte der Weiden die Tafel 6 *Sonntag im Bergischen*.

Die kleine Fahrstraße queren und geradeaus weiter bis zur Germana Kapelle mit der Tafel 7 *Außerhalb*. Von der Tafel aus der zweite Weg halblinks direkt bergab, nach 100 m die Fahrstraße queren und geradeaus weiter bergab. Nach einem längeren Stück zwischen Wald und Viehweiden teilt sich der Weg, dort schwach links halten, an einem Weiher mit Ferienhaus vorbei und auf der Straße geradeaus.

Unterhalb des kleinen Weilers Roßbruch vorbei an Tafel 8 *Spätsommer* bis zur 1. T-Kreuzung. Dort rechts (Vorsicht! Straße hat keinen Gehweg.), über den Wahnbach hinweg, an 2. T-Kreuzung rechts, dabei auf den Gehweg der linken Straßenseite wechseln und nach ca. 60 m die Hauptstraße links bergauf wieder verlassen. Nach 50 m über die Kreuzung geradeaus.

Links der Straße das Dorf Loßkittel, rechts die neue Siedlung Reichenstein. An der T-Kreuzung auf der Höhe führt links ab neben der Straße ein schmaler Fußweg, vorbei an Tafel 9 *Hindurchgehen* bis zu einer Schutzhütte, vor dieser rechts abbiegen.

Durch ein Waldstück, vorbei an der Tafel 10 *Abendfahrt*, wieder bis an den Ortsrand. An T-Kreuzung links, auf der nächsten Kreuzung mit großer Fahrstraße geradeaus, zwischen drei Einkaufsmärkten hindurch geradeaus bis zur T-Kreuzung. Dort auf andere Straßenseite wechseln, 50 m links und sofort wieder rechts von der Fahrstraße ab.

Vor weiten Weiden am Wegrand die Tafel 11 *Kraniche* wann, geradeaus auf der Straße bleiben.

Ein gutes Stück bergab die Tafel 12 *Farne*. Kurz vor der nächsten großen Fahrstraße geht links ein schmaler Fußpfad ab, der nach einem kurzen Stück am Rand der Straße zum Parkplatz Walmwiese führt (ab da weiter wie: Start Walmwiese).